



16.02. – 23.02.2025



Am Sonntag, den 16. Februar findet in der St. Remigius-Kirche in Obermörlen um 18:00 Uhr eine abendliche Andacht, ein sogenannter Evensong, unter der Leitung von Regionalkantorin Eva-Maria Anton statt.

Dazu laden der Pastoralraum Heiliger Bardo und die Kirchengemeinde St. Remigius herzlich ein.

Die Musik steht im Vordergrund. Die Liturgie lehnt sich an die Stundenliturgie der anglikanischen Kirche an. Der abendliche Psalmengottesdienst wird an den englischen Kathedrale Kirchen gepflegt, an denen die mehrstimmige Chormusik in langer Tradition fortgeführt wird. Hymnen, Psalmen und Choräle wechseln dabei ab und verbreiten eine meditative Stimmung.

Üblicherweise singt jeder Chor für sich alleine, aber es könnte etwas Besonderes werden, mit anderen Chorguppen gemeinsam zu musizieren. Diese Idee steckt hinter dem Vorhaben, ein musikalisches Abendlob im Pastoralraum Heiliger Bardo anzubieten und dabei alle singenden Gruppen der Gemeinden zusammenzuführen. Aber auch Einzelpersonen, die sich gerne stimmlich ausprobieren möchten, sind herzlich eingeladen.

Beim Evensong wird neben dem Chor auch die Gemeinde gesanglich eingebunden sein.

Der Projekt-Chor, der den Gottesdienst gestaltet, setzt sich aus Sängerinnen und Sängern zusammen, die in den einzelnen Pfarreien des Pastoralraumes bereits in den örtlichen Kirchenchören und Singkreisen die Liturgie musikalisch prägen. Geleitet wird der Chor durch die Regionalkantorin, Frau Eva-Maria Anton, die auch das Projekt des pfarreübergreifenden Gottesdienstes angeregt hat.



Katholische Pfarrei
St. Gottfried
Butzbach
Tel. 06033/973070

P F A R R E C H O

16.02.2025 – 23.02.2025

„Den Menschen macht nur der selig, der den Menschen geschaffen hat.“

Augustinus



Sonntag, 16. Februar 2025

Lesung aus dem Buch Jeremia 17,5-8 und aus dem 1. Brief an die Korinther 15,12.16-20; Evangelium: Lukas 6,17-18a.20-26



Sonntag, 16.02. 6. Sonntag im Jahreskreis	St. Gottfried	11.00 Uhr	Hochamt Int.: f. verst. Monika Steuer u. verst. Eltern Steuer und Piechaczek
	St. Remigius (Ober-Mörlen)	18.00 Uhr	Evensong
Mittwoch, 19.02.	St. Gottfried	18.00 Uhr	Rosenkranz
	St. Gottfried	18.30 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 20.02.	St. Gottfried	18.30 Uhr	Hl. Messe; anschl. eucharistische Anbetung
Freitag, 21.02. hl. Petrus Damiani	St. Gottfried	18.30 Uhr	Hl. Messe für verst. Anneliese und Ludwig Urf
Sonntag, 23.02. 7. Sonntag im Jahreskreis	St. Gottfried	11.00 Uhr	Hochamt Int.: f. d. Verst. d. Fam. Ewald

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Februar 2025

Sechster Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jeremia 17,5-8

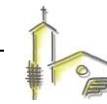
2. Lesung:
1. Korinther 15,12.16-20

Evangelium:
Lukas 6,17-18a.20-26

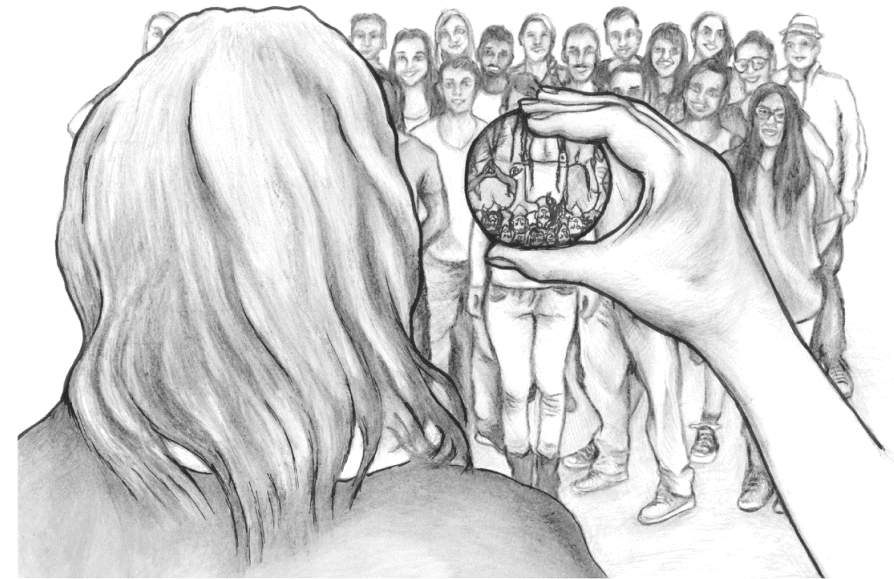


Ildiko Zavrakidis

» Doch weh euch, ihr Reichen; denn ihr habt euren Trost schon empfangen. Weh euch, die ihr jetzt satt seid; denn ihr werdet hungern. Weh, die ihr jetzt lacht; denn ihr werdet klagen und weinen. Weh, wenn euch alle Menschen loben. Denn ebenso haben es ihre Väter mit den falschen Propheten gemacht. «



DATUM	UHRZEIT UND ORT	THEMA
Sonntag, 16.02.	11.30 – 12.30 Uhr im Gemeindehaus	Öffnungszeiten der Bücherei
Montag, 17.02.	20.15 Uhr im Gemeindehaus	Singkreisprobe
Freitag, 21.02.	19.00 Uhr im Gemeindehaus	Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag



John Blankers

Jesus stellt die Welt auf den Kopf: Die Hungerleider und an den Rand Gedrängten, die Weinenden: sie werden seliggepriesen. Und die Erfolgreichen, die Beneideten, denen gilt das Wehe. Warum macht Jesus das? Ich glaube, weil er bei den Seliggepriesenen, wie bei denen, denen die Wehe-Rufe gelten, dasselbe Ziel verfolgt: Jesus

möchte Gott im Leben der Menschen Raum geben, weil er der festen Überzeugung ist, dass der Mensch dadurch Heilung und Heil erlangt. Jesus geht es um einen besseren Menschen in einer besseren Welt. Er weiß aber auch, dass dieses Gottesreich nicht errichtet werden kann, wo der Mensch dafür nicht frei ist.